1. Ausgangssituation 2023

So wie im Jahr 2022 fand auch in diesem Jahr die Jugendarbeit in Steinbach in Kooperation mit dem Caritasverband Hochtaunus statt. Seit Januar 2022 ist die 50% Stelle für Jugendarbeit auf drei Jahre befristet und seitdem von Frau Antonia Landsgesell besetzt.

Dieses Dokument stellt die Angebote der Jugendarbeit in Steinbach im Jahr 2023 vor. Vorgehensweisen, sowie konkrete Angebote vor Ort werden transparent gemacht und veranschaulicht. Weiterhin werden alle stattgefundenen Ausflüge und Events im Jahr 2023 aufgelistet. Als Ausblick werden abschließend konkrete Ziele und Merkmale einer bedarfsgerechten Förderung der Jugendarbeit für das kommende Jahr dargelegt und auch konkrete Herausforderungen im Bereich der Jugendarbeit vor Ort aufgegriffen.

2. Reflektion: Ziele der Jugendarbeit für 2023 (Bericht 2022)

Um die Arbeit im Bereich Jugendarbeit in Steinbach im Jahr 2023 zu erläutern, kann man als erste Reflektion einen Blick auf die im letzten Jugendbericht (2022) aufgestellten Ziele der Jugendarbeit für das Jahr 2023 werfen.

2.1 Fortführung bisheriger Angebote – JuSt Girls, JuSt Boys, JuSt 449

Ziel für das Jahr 2023 war es, die bestehenden Angebote der Jugendarbeit Steinbach fortzuführen. Dies ist nach wie vor der Fall – die regelmäßig stattfindenden Angebote im Rahmen der Jugendarbeit (JuSt Girls, JuSt Boys und JuSt 449) finden weiterhin im evangelischen Jugendraum der St. Georgsgemeinde statt. Frau Landsgesell ist regelmäßig zu den Sitzungen des Kinder- und Jugendausschusses der evangelischen Gemeinde eingeladen, um in diesem Rahmen stets zum Thema Jugendangebote und evangelischer Jugendraum in den Austausch gehen.

Auch das Ziel, den Fußballcup im Rahmen des Steinbacher Open Airs stattfinden zu lassen, konnte dieses Jahr umgesetzt werden. Zusätzlich wurde das Programm erweitert, sodass auch eine Fußballolympiade für Mädchen angeboten wurde. Beide Events sind bereits jetzt schon für das nächste Jahr erneut im Rahmen von Steinbach Open Air fest eingeplant. Weitere neue Aktionen, wie eine Fußballnacht, sind für das Jahr 2024 in Planung.

Leider konnte kein eigenes Ferienprogramm angeboten werden, dafür aber verschiedene Ausflüge und Events, dessen Finanzierung durch Förderprogramme oder die Stadt Steinbach (Taunus) generiert wurden (vgl. Kapitel 5).

2.2 Raum zur Entfaltung für Jugendliche – Bauwagen für Jugendliche am Grünen Weg

Schon seit mehreren Jahren wurde immer wieder betont, dass sich „die Jugend“ in Steinbach aus einer heterogene Gruppe mit verschiedensten Bedürfnissen zusammensetzt. Eines aber vereint die Wünsche der Jugendlichen: Genug Raum zur freien Entfaltung. In diesem Jahr sind wir diesem Thema einen großen Schritt nähergekommen. Der von der Stadt Steinbach zugesagte Bauwagen am Grünen Weg konnte in diesem Jahr erfolgreich eingeweiht werden. Nach der frühen Schlüsselübergabe am 28. März ging es in Kooperation mit der IG Jugend an die Außen- und Innengestaltung des Bauwagens. Es gab gemeinsame Planungstreffen und Sprayaktionen zur Ausgestaltung. Am 12. Juli konnte bei gutem Wetter die lang ersehnte offizielle Einweihungsparty am Bauwagen mit kühlen Cocktails, Wassermelone und gegrillten Würstchen in gemütlicher Atmosphäre vor Ort stattfinden. Um den Bauwagen und das Areal „Grüner Weg“ vor allem für die Interessengruppe „Jugend“ noch besser zu nutzen, sind für das Jahr 2024 verschiedene Events vor Ort geplant (vgl. Kapitel 6.2).

2.3 Digitale Plattform für Austausch und Werbung

Nach dem Beschluss im letzten Jahr die mediale Präsenz im Bereich Jugendarbeit auszuweiten, wurde ein neues Smartphone für die Beauftragte für Jugendarbeit angeschafft. Durch gemeinsame WhatsApp-Gruppen können bessere Absprachen getroffen und weitere Events und Ausflüge besser angekündigt und verbreitet werden. Neben der Werbung für die Jugendangebote über Flyer, Aushänge, das soziale Netzwerk et. al kann nun durch die Möglichkeit der Nutzung von WhatsApp eine gemeinsame Plattform zur verbesserten Kommunikation genutzt werden. Auch der Wunsch nach einem eigenem Instagram Kanal besteht weiterhin. Die Planungsphase für die Plattform ist bereits in Gange, sodass die Jugendarbeit Steinbach und natürlich die Jugendlichen aus Steinbach(Taunus) im Jahr 2024 von einem eigenen Kanal profitieren können.

3. Jugendarbeit in Steinbach (Taunus) 2023

3.1 Aufsuchende Jugendarbeit, Beteiligung und Partizipation

Nach wie vor ist die Beziehungsarbeit im Bereich Jugendarbeit ein wichtiger Grundpfeiler, der vor allem durch **aufsuchende Arbeit** umgesetzt wird. Hierbei sucht die Beauftragte für Jugendarbeit Orte auf, an denen sich die Zielgruppe aufhält und versucht mit den Jugendlichen vor Ort ins Gespräch zu kommen. Kommunikation ist hierbei der Schlüssel zum Erfolg. Durch nachhaltige Kommunikation kann nach einer gewissen Zeit eine Vertrauensbasis aufgebaut werden die wichtig ist, um die aktuellen Bedürfnisse der Jugendlichen herauszufinden und zu verstehen, in welchen Lebenssituationen sich die Jugendlichen gerade befinden. Wichtig ist genügend

Akzeptanz und Verständnis mitzubringen und zu verdeutlichen, dass die Stelle der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) versucht, auf die Bedarfe der Jugendlichen einzugehen, sowie generell als Anlaufstelle für Probleme verschiedenster Art zu dienen. Sobald eine gegenseitige respekt- und vertrauensvolle Grundhaltung aufgebaut ist, können im nächsten Schritt Problemstellungen gemeinsam angegangen werden.

Ein weiterer wichtiger Grundpfeiler im Handlungsfeld der Jugendarbeit stellt die **Beteiligung der Jugendlichen** dar. Diese beginnt schon in den regelmäßig stattfinden Angeboten im evangelischen Jugendraum der St. Georgsgemeinde. Im Rahmen dieser Treffen haben die Teilnehmenden die Möglichkeit selbst zu entscheiden, was sie tun möchten oder zukünftig planen wollen. Diese Ideen, Wünsche und Vorschläge werden in einem Buch gesammelt und anschließend versucht, im Rahmen der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) umgesetzt zu werden.

Auch wenn die Zielgruppe „Jugend“ eine heterogene Gruppe ist, wissen die Jugendlichen am besten, was sie wollen und was sie brauchen. Diese Äußerungen und Wünsche sollten ernstgenommen, respektiert und soweit es geht berücksichtigt werden – nur so kann auf lange Sicht der Aufbau von Beziehungsarbeit funktionieren und Früchte tragen. Im nächsten Schritt sollten Jugendlichen selbst für Ihre Anliegen einstehen und kämpfen können. Diese **Partizipation** ist durch die Kooperation der IG Jugend und der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) gegeben. Alle Jugendlichen aus Steinbach haben prinzipiell die Möglichkeit ihre Anliegen, Wünsche und Bedarfe im Rahmen der Beteiligungsstruktur der Interessengemeinschaft (IG) Jugend preiszugeben und kundzutun. Im Rahmen der Veranstaltungen der IG Jugend in Kooperation mit der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) können neben den proaktiven Beteiligungsprozessen zusätzlich auch ein besseres Demokratieverständnis erlernt werden, sowie eine neue Vernetzungsstruktur der Jugendlichen in Steinbach (Taunus) untereinander aufgebaut und ausgebaut werden.

3.2 Geschlechtsspezifische Jugendarbeit: JuSt Girls und JuSt Boys

Auch in diesem Jahr findet die reine Mädchengruppe „JuSt Girls“ und die reine Jungsgruppe „JuSt Boys“ jeweils einmal pro Woche im evangelischen Jugendraum statt. Diese **geschlechtsspezifischen Gruppen** bieten die Möglichkeit in vertrauter Atmosphäre neue Fähigkeiten zu erlernen und zu fördern. Jedoch können in diesem Rahmen auch offene Erfahrungsaustausche stattfinden, oder Fragen gestellt werden, die man sich in der Schule oder vor den Eltern nicht traut zu fragen.

In diesem Jahr wurde der Fokus wieder insbesondere auf die **Förderung der Körperwahrnehmung und die Gleichberechtigung von Frauen und Männern** gelegt, sodass es im Rahmen von JuSt Girls zwei professionell angeleitete Termine zur **Selbstverteidigung**, sowie einen **Aufklärungsworkshop** in Kooperation mit der Schwangerenberatung der Caritas Beratung gab. Auch beim Aufklärungsworkshop spielt Beteiligung eine Rolle, so wurden wieder anonym Fragen gesammelt, die dann während des Workshops konkret beantwortet werden.

Bei beiden Angeboten stehen jeweils die Förderung des Selbstbewusstseins, die Entwicklung der eigenen Identität im Vordergrund. Es geht aber auch um Vertrauen und den Umgang von Konflikten. Den Kindern und Jugendlichen wird vermittelt, dass es gut ist über Probleme zu sprechen, sie bestimmte Rechte haben und sie für diese auch einstehen sollen.

3.3 Fokus 2023: Spaß und Sport

Betrachtet man sich die Übersicht aus dem Jahr 2023 (vgl. Kapitel 5) erkennt man, dass auch in diesem Jahr versucht wurde, wieder viel Bewegung in die Events und Angebote im Rahmen der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) zu inkludieren und den Spaß durch Sport zu fördern. Durch leichte spielerische Methoden und die Möglichkeit sich in den Angeboten sportlich zu betätigen (Fußball, Volleyball, Basketball, Yoga, Fangspiele u.v.m) kann nachhaltig Frust abgebaut und ein besseres Körpergefühl aufgebaut werden. Neben dem gesundheitlichen Aspekt regelmäßig Sport zu treiben, kann sich durch Spaß an Bewegung auch ein positiveres Selbstwertgefühl und ein gesteigertes Selbstbewusstsein bei den Jugendlichen entwickeln.

4. Wöchentliche Angebote in der Jugendarbeit Steinbach 2023

4.1 Hausaufgabenhilfe Steinbach

Wie im Jugendbericht 2022 festgehalten, wird die Hausaufgabenhilfe Steinbach (Taunus) seit diesem Jahr durch die Stadt Steinbach (Taunus) finanziert. Auch für das Jahr 2024 ist die Fortführung der Finanzierung für die Hausaufgabenhilfe vorgesehen. Nach der Fertigstellung der Umbauarbeiten an der Grundschule findet die Hausaufgabenhilfe nun in den Räumen der Geschwister-Scholl-Schule statt. Nach wie vor besteht die Gruppe der Hausaufgabenhilfe aus 15 Grundschulkindern, die immer dienstags und donnerstags von 14:30 bis 16:00 Uhr stattfindet und von jeweils vier geschulten Honorarkräften beaufsichtigt und unterstützt werden.

4.2 JuSt Girls, JuSt Boys, Just 449

Wie im Kapitel 3.2 bereits erläutert, finden jede Woche die Angebote JuSt Girls und JuSt Boys statt. Neben den geschlechtsspezifischen Angeboten in der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) ist es auch wichtig einen gemeinsamen, geschlechtsunabhängigen Austausch anbieten zu können. Im Rahmen von „JuSt 449“ (Jugend Steinbach 449) ist dies möglich. JuSt 449 ist ein offener Jugendtreff, der, so wie bereits im letzten Jahr, einmal pro Woche, jeden Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr für Kids zwischen 10 und 15 Jahren im evangelischen Jugendraum der St. Georgsgemeinde angeboten wird. Alle im evangelischen Jugendraum stattfindenden Angebote werden von der Beauftragten für Jugendarbeit sowie weiteren Honorarkräften geleitet und begleitet. In den Sommermonaten haben die

verschiedenen Angebote auch am Bauwagen am Grünen Weg oder am Weiherspielplatz stattgefunden.

5. Übersicht Jugendarbeit 2023 – Wichtigste Events im Überblick

- 11.01 – Fackellauf im Dunkeln
- 15.01 – Besuch der Frankfurt Skyliners Bundesliga Basketball in der Fraport Arena
- 22.03 – Schulungstag der Honorarkräfte in der Jugendarbeit Steinbach (Taunus)
- 28.03 – Offizielle Schlüsselübergabe am neuen Bauwagen
- 26.04 – Sprayaktion am Bauwagen
- 27.04 – Sprayaktion am Bauwagen
- 27.04 – Girls Day in der Jugendarbeit Steinbach
- 13.05 – Ausflug in den Kletterwald Friedrichsdorf
- 24.05 – Kooperationsprojekt mit Steinbach blüht und IG Jugend (Blumenbeet1m2)
- 31.05 – Theater Improvisationskurs
- 10.06 – Stadtfest Steinbach (Stand mit IGs)
- 21.06 – Selbstverteidigungskurs
- 28.06 – Selbstverteidigungskurs
- 01.07 – Ausflug in den Kletterwald Friedrichsdorf
- 03. - 20.07 – vier Schülerpraktikant*innen
- 12.07 – Einweihungsparty am neuen Bauwagen
- 14.07 – Fußballcup für Jungs
- 09.09 – Eröffnung der Berliner Straße: Stand + Modenschau
- 17.09 – IKW Stadtrallye in Steinbach: Stand
- 20.09 – Anmeldung Jugendarbeit Steinbach als neue Anlaufstelle für FSJ
- 17.10 – Fortbildung: Lebenswelten der geschlechtlichen Vielfalt
- 25.10 – Fußballolympiade für Mädchen (Nachholtermin)
- 26.10 – PreHalloweenParty
- 30.10 - 10.11 – Praktikum in der Jugendarbeit
- 22.11 – Aufklärungsworkshop: (M)any Questions?! (Kooperationsprojekt)
- 20.12 – Gemeinsame Abschlussfeier 2023 (JuSt Angebote)
- 21.12 – Gemeinsame Abschlussfeier 2023 (Hausaufgabenhilfe)

Wie in der obigen Übersicht zu sehen ist, fanden zu den wöchentlich stattfindenden Angeboten im Rahmen der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) weitere Ausflüge, Events oder Kooperationsprojekte statt. Auch bei diesen Projekten stand natürlich neben dem Spaßfaktor auch die Faktoren Sport, Bewegung, Teambuilding, Nachhaltigkeit, Selbstbewusstsein und Mut im Fokus.

6. Ziele der Jugendarbeit 2024

In den letzten beiden Kapiteln werden die Ziele der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) für das kommende Jahr aufgelistet und angesprochen sowie ein kurzer Ausblick aufgezeigt, der die nötigen Komponenten einer bedarfsgerechten Anlaufstelle für Jugendarbeit veranschaulicht.

6.1 FSJ Stelle für die Jugendarbeit

In diesem Jahr wurde die Jugendarbeit Steinbach (Taunus) als neue Anlaufstelle für ein **F**reiwilliges **S**oziales **J**ahr (FSJ) angemeldet und ausgeschrieben. Da sowohl in der Hausaufgabenhilfe als auch in den wöchentlich stattfindenden Angeboten der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) immer dringend neue Honorarkräfte zur Unterstützung der Beauftragten für die Jugendarbeit (Steinbach) gesucht werden, könnte Frau Landsgesell bei ihrer Arbeit vor Ort und besonders in den Angeboten unterstützt werden. Die Stadt Steinbach (Taunus) hat für die Finanzierung der FSJ-Stelle im kommenden Haushalt 8.000€ eingeplant. Momentan sind noch weitere Möglichkeiten einer Querfinanzierung im Gespräch.

6.2 Zukunftsversion Bauwagen

Im nächsten Jahr soll der Fokus verstärkt auf das Areal „Grüner Weg“ mit dem neuen Bauwagen für Jugendliche gelegt werden. In den Sommermonaten sollen Events und kleinere Grillfeiern stattfinden sowie die Möglichkeit eröffnet werden, den Bauwagen für individuelle Gruppentreffen über die Beauftragte für Jugendarbeit für bestimmte Zeitslots zu mieten. Auch hier kann die Unterstützung einer FSJ- Stelle von großem Nutzen sein. Weiterhin finden verschiedene Gruppenevents im Rahmen von JuSt 449, JuSt Girls und JuSt Boys am Grünen Weg statt. Vor Ort gibt es Ausstattungen für Spiele, Freizeitspiele, Bälle, Picknickdecken u.v.m.

Obwohl der neue Bauwagen nun am Grünen Weg für Jugendliche bereitsteht, kann dieser den Wunsch nach einem Jugendzentrum nur bedingt stillen und dient nur teilweise als bedarfsgerechte Anlaufstelle für Jugendliche. Aufgrund des Stellenumfangs der Beauftragten für Jugendarbeit von 50% ist der Bauwagen bislang nur zu bestimmten Events geöffnet. Er dient also bislang noch nicht als offene Anlaufstelle für Jugendliche. Die Größe bietet auch nicht den Platz, gruppenspezifische Angebote stattfinden zu lassen. Dafür eignet sich jedoch das Areal „Grüner Weg“ hervorragend, da sich einzelne Cliquen getrennt voneinander aufhalten können. Auch die Punkte Strom-/ Wasseranschluss und Toilette sind noch nicht endgültig geklärt. An dieser Stelle ist es nochmals wichtig zu betonen, dass Jugendliche genügend (Frei)Raum brauchen, um sich zu entfalten – hier gibt es sowohl im evangelischen Jugendraum, als auch im Projekt „Bauwagen“ noch Luft nach oben.

6.3 Bestehende Angebote im Rahmen der Jugendarbeit Steinbach (Taunus)

Die bisherigen Angebote sollen auch im nächsten Jahr weiterhin bestehen bleiben. Eine zeitliche Ausweitung der Angebote wäre im Sinne einer bedarfsgerechten Jugendarbeit zu sehen, muss aber auch mit den Arbeitszeiten von Frau Landsgesell vereinbar sein. Auch hier könnte der Einsatz einer FSJ-Stelle Möglichkeiten eröffnen. Wie im letzten Jahr muss auch daran gedacht werden, dass sich alle eingesetzten Honorarkräfte in den Angeboten der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) im Studium oder Job befinden und sich deren Arbeitszeiten, Wohnorte oder Ausbildungsplätze schnell ändern können. Es ist momentan sehr schwierig, nachhaltig neue Honorarkräfte zu finden, weshalb unbedingt weiterhin für neue Honorarkräfte geworben werden muss. Neben den wöchentlich stattfindenden Angeboten sollen auch bekannte Events (Fußballcups) erneut stattfinden und das Programm auch erweitert werden (z.B.: Fußballnacht).

Auch im nächsten Jahr soll versucht werden, durch bestehende Förderprogramme Finanzierungsmöglichkeiten für Ausflüge zu generieren. Die Stadt Steinbach hat für Events zusätzlich ein Budget von 1.000€ für die Jugendarbeit Steinbach (Taunus) berücksichtigt.

7. Ausblick – Um bedarfsgerechte Angebote in der Jugendarbeit Steinbach (Taunus) anzubieten benötigt es weiterhin…

- …**einer bedarfsgerechten Anlaufstelle mit bedarfsgerechten Angebotsformaten für Jugendliche und der Beauftragten für Jugendarbeit**

  Wie bereits beschrieben brauchen Jugendliche genug Raum um sich frei entfalten zu können. Dies gilt auch im öffentlichen Raum. Trotz der Nutzung des evangelischen Jugendraums der St. Georgsgemeinde und dem neuen Bauwagen am Grünen Weg ersetzen diese keinesfalls den Wunsch eines **eigenen Jugendzentrums**. Wünschenswert wäre eine nahezu immer geöffnete offene Anlaufstelle, in der die Jugendlichen ihre Freizeit gerne verbringen, sich willkommen und respektiert fühlen. Ein **direkt angrenzendes Büro für die Beauftragte für Jugendliche**, damit sie **bei Bedarf** unterstützen und eingreifen kann – nebenher aber verwaltungstechnische Aufgaben und Planungen angehen kann. Je mehr Zeit und Personal in die Jugendarbeit investiert wird, desto mehr Fortschritte können erzielt werden. Das Büro der Caritas Beratung (Hessenring 27A) stellt leider keine optimale Anlaufstelle für Jugendliche dar.

- … **die Möglichkeit von Beteiligungs- und Partizipationsangeboten**, wie die demokratische Mitbestimmen in der IG Jugend. So können Verantwortung und politische Einflussnahme gefördert werden.

- … **genügend Personal und mehr Zeit**, um die bestehenden Angebote weiter auszubauen und zu optimieren (FSJ 2024).

- … **eine geeignete Plattform** (Instagram Kanal) zur besseren Verbreitung der bisherigen Angebote und Events und zur Vernetzung untereinander.